

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Rheinfelder Neujaahrsblätter**

Band (Jahr): **52 (1996)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rheinfelder Neujahrsblätter 1996



25. April 1945 – Ende des Zweiten Weltkrieges in
Badisch Rheinfelden. Kurz zuvor wurden Kriegsgefangene,
Zwangsarbeiter in der deutschen Industrie,
von der Schweiz aufgenommen. Foto: Ernst Zimmermann

Rheinfelder Neujahrsblätter 1996

Herausgeberin:
Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Gestaltung, Layout:
Chris Leemann, Rheinfelden
Satz und Druck:
Herzog AG, Rheinfelden
Auflage:
1400 Exemplare
Verkaufspreis:
Fr. 28.-/Abonnenten Fr. 22.- (plus Porto)

ISBN 3-9520748-1-0
Copyright 1995 by
Autoren und Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Postfach, 4310 Rheinfelden

Rheinfelder Neujaahrsblätter 1996

Fremde in Rheinfelden – Rheinfelder in der Fremde

Fremdsein

Hexen und Täufer

Emigranten und Kurgäste

Soldaten und Flüchtlinge

Auswanderer und Einwanderer

Vertriebene und Heimkehrer

Rheinfelder Rückschau

Historische Bauten

Nachrufe

Chronik

Eine Pferdedroschke fährt über die
«Notbrücke» (1897-1911), um am Bahnhof «bei Rheinfeldern» Fremde abzuholen.
Die Station auf badischer Seite bestand seit 1856.
Einen Schweizer Bahnhof gab es erst ab 1875. Postkarte, um 1911.
Sammlung W. Muffler



3169

Rheinfelden - Gedeckte Brücke